

StD Müller stellt den Haushaltsentwurf vor. Sie weist auf die Verwaltungsvorschläge zur Haushaltskonsolidierung sowie die anstehenden Investitionsmaßnahmen hin.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, den Haushalt Produkt für Produkt zu besprechen und einzeln darüber abzustimmen.

#### Produkt öffentliche Büchereien

Die Verwaltung erhält den Arbeitsauftrag, zu prüfen, inwieweit eine interkommunale Kooperation mit anderen Büchereien umzusetzen ist.

Weiterhin soll geprüft werden, ob in der Bücherei ein Ausbildungsplatz eingerichtet werden kann. Im Gegenzug soll ein Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus gestrichen werden.

RM von Heynitz bittet darum, folgende Kennzahlen zu ermitteln:

Ausleihen/Einwohner

Kosten/Einwohner

Besucher/Einwohner

Auf Vorschlag der Verwaltung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Zuschussbedarf der Bücherei wird um 7.000 € gekürzt.

#### Produkt Heimatpflege

RM Eggers beantragt, den Zuschussbetrag von 55.901 € auf 50.000 € zu kürzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Produkt sonstige Kulturpflege

Die Verwaltung schlägt vor, den Zuschussbedarf für die BBS Roffhausen von 16.900 € auf 15.000 € zu kürzen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

#### Produkt Allgemeine Sportförderung

Der vorgelegte Haushaltsansatz wird einstimmig beschlossen

#### Produkt Sportplätze

RM Eggers beantragt, das Ziel „Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes über Sportplätze, Sporthallen und Bolzplätze bis 30.06.2013“ mit aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Produkt Freizeitbad Aqua Toll

RN von Heynitz bittet um die Vorlage konkreter Zahlen (Einnahmeausfall und Ausgabenrückgang) während der voraussichtlichen Schließungszeit 2013.

StD Müller sagt die Zahlen zum nächsten FiWi zu.

RM Eggers beantragt die Streichung aller Ziele beim Aqua Toll.  
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Produkt Naturfreibad

Die Verwaltung schlägt vor, den Zuschussbedarf auf 25.000 € zu reduzieren. Diese Reduzierung soll durch Entgelterhöhungen sowie geänderte Öffnungszeiten gegenfinanziert werden.

RM Sudholz teilt mit, dass die Entgelte und die Öffnungszeiten wegen der anstehenden Aqua Toll-Schließung in 2013 nicht geändert werden sollten.

RM Eggerichs beantragt, den Vorschlag zur Haushaltsberatung 2014 erneut vorzulegen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Produkt Bürgerhaus

StD Müller schlägt eine Zuschussreduzierung um 9.000 € vor. Diese ist mit Herrn Burgeneger abgestimmt und umsetzbar.

RM Eggers schlägt stattdessen vor, den Zuschussbedarf auf 270.000 € zu deckeln. Außerdem soll als zusätzliches Ziel die Erhöhung des Kostendeckungsgrades durch Anpassung der Eintrittsgelder bei „höherwertigen“ Veranstaltungen an die Eintrittspreise der umliegenden Veranstaltungshäuser aufgenommen werden.

BM Böhling ist der Meinung, dass eine Deckelung auf 270.000 € problematisch sein könnte. Mit Herrn Burgenger ist eine Reduzierung auf 280.000 € abgestimmt.

RM Eggerichs meint, dass eine Anpassung der Eintrittspreise in dieser Saison nicht mehr möglich ist, da die Veranstaltungen bereits kalkuliert sind und der Abo-Verkauf abgeschlossen ist.

Es ergeht einstimmig der Arbeitsauftrag an die Verwaltung, bis zum 31.03.2013 zu prüfen, inwieweit eine Anpassung der Veranstaltungspreise umsetzbar ist.

Weiterhin erhält die Verwaltung den Arbeitsauftrag, bis zum 31.03.2013 eine Bedarfsanalyse für Tagungen inkl. Konzepterstellung zu erarbeiten.

#### Investitionen

StD Müller weist auf die Verwaltungsvorschläge hin.

RM Eggers schlägt vor, die Maßnahmen zur Sportstättenanierung um ein Jahr zu verschieben und die Ergebnisse des Sportstättenanierungskonzeptes abzuwarten.

StD Müller antwortet, dass die Kommunalaufsicht eindeutig darauf hingewiesen hat, dass die Sportstättenanierung im Falle einer Aqua Toll-Sanierung zu streichen ist, da der Haushalt sonst nicht genehmigungsfähig ist.

Eine Verschiebung ist nicht möglich.

RM Labeschutzki beantragt, die Investitionen zur Sportstättenanierung für die Jahre 2013 – 2016 zu streichen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

BM Böhling wird ein Gespräch mit den betroffenen Vereinen führen.

Es wird beantragt, die Anschaffung des Mobiliars für die Freizeitbadgastronomie auf 2014 zu verschieben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird einstimmig beschlossen, die Verwaltungsvorschläge zu den Investitionsmaßnahmen und dem Investitionsprogramm 2014 – 2016 anzuerkennen.

Es wird einstimmig beschlossen, den Zuschuss für den Heimatverein in Höhe von 20.000 € mit Sperrvermerk in den Haushalt aufzunehmen.

Es wird einstimmig beschlossen, max. 6 Mio. € für die Sanierung und Erweiterung des Aqua Toll in den Haushalt aufzunehmen.

Nach weiterer Diskussion ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag: